



## Wahl zu Vorstand und Präsidium: Bitte wählen!

Von Mitte Oktober bis zum 9. Dezember 2011 läuft die Wahl zu Vorstand und Präsidium der GI. Für den Vorstand kandidieren Prof. Oliver Günther Ph.D. als Präsident, Dipl.-Inform. Christof Leng und Prof. Dr. Peter Liggesmeyer als Vizepräsidenten und Dr. Simone Rehm als Vizepräsidentin. Um die drei im Präsidium neu zu besetzenden Plätze konkurrieren bislang (Stand September 2011): Dr. Johannes Helbig, Juniorprofessor Dr. Hagen Höpfner, Prof. Dr. Dimitris Karagiannis, Alexander Kohout und Dr. Marion Kremer. Informationen zur Wahl und den Kandidatinnen und Kandidaten finden sie unter <https://www.gi.de/wahlen2011.html>.

Aus der Geschäftsstelle

sam zu veranstalten. Die 42. Jahrestagung der GI wird gemeinsam mit der 57. Jahrestagung der gmds vom 17. September bis zum 21. September 2012 an der TU Braunschweig unter dem Motto „Was bewegt uns in der/die Zukunft? Neue Lebenswelten in der Informationsgesellschaft“ stattfinden. Wenn Sie einen halb- oder ganztägigen Workshop oder ein Tutorium organisieren wollen, schicken Sie bitte ein kurzes Konzept (1 bis 2 Seiten) an [workshops@informatik2012.de](mailto:workshops@informatik2012.de). Das Konzept sollte das Thema vorstellen, mögliche Referenten benennen, den Adressatenkreis eingrenzen und den gewünschten zeitlichen Umfang beschreiben. Auch Workshops außerhalb des Schwerpunktthemas sind willkommen. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.informatik2012.de/>. Stichtag für die Einreichung von Workshop- und Tutorien-Vorschlägen ist der 13. Januar 2012.

gliederverlusts 2009 noch einmal eine signifikante Verbesserung ggü. 2009, in dem ein Überschuss i. H. v. ca. 237 T€ erzielt wurde (nach Fehlbeträgen zwischen 47 T€ und 98 T€ in den Jahren 2006–2008). Auch in Anbetracht des in früheren Jahren angesammelten Vereinsvermögens ist die finanzielle Lage der GI zur Jahresmitte 2011 als gut zu bezeichnen. Ob sich auch 2011 ein positiver Abschluss erzielen lässt, hängt vor allem von den weiteren Entwicklungen der Beteiligungen ab. Maßnahmen zur Rekrutierung neuer, insbesondere auch jüngerer Mitglieder erscheinen ungeachtet dessen vor dem Hintergrund der aktuellen Altersstruktur der Mitglieder zunehmend dringlich.

### Jahresabschluss 2010

Im Haushaltsjahr 2010 sind die Gesamterträge von 3.209 T€ im Vorjahr auf 3.253 T€ gestiegen (+44 T€). Des Weiteren konnten die Aufwände von 2.972 T€ in 2009 auf 2.932 T€ in 2010 (d.h. –40 T€) gesenkt werden. Hieraus ergibt sich ein Jahresüberschuss von 321 T€, nach einem Überschuss i. H. v. 237 T€ in 2009 und einem Defizit i. H. v. knapp 47 T€ in 2008.

Die Verbesserung der Ertragslage ist vor allem auf höhere Zuschüsse (+176 T€, primär v. S. BMBF zur Durchführung von Wettbewerben) zurückzuführen. Die Positionen Mitgliedsbeiträge (–55 T€), Spenden (–5 T€), Tagungseinnahmen (–5 T€), Erträge aus Beteiligungen (–102 T€) und Zinserträge (–15 T€) sind demgegenüber geringer ausgefallen als im Vorjahr.

## INFORMATIK 2012 in Braunschweig: Was bewegt uns in der/die Zukunft?

Die Gesellschaft für Informatik e.V. (GI) und die Deutsche Gesellschaft für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie (gmds) haben beschlossen, im Jahr 2012 ihre Jahrestagungen gemein-

Tagungsankündigungen

## Zur finanziellen Lage der GI

28. Juni 2011

### Zusammenfassung

Dank sparsamer Haushaltsführung und überdurchschnittlicher Erträge aus Beteiligungen wurde das vergangene Jahr 2010 mit einem Überschuss in Höhe von ca. 321 T€ abgeschlossen. Dies ist trotz des jetzt zu Buche schlagenden Mit-

Aus Vorstand und Präsidium